

## Klimaveränderung macht Pinguine glücklich

**Pinguine brauchen Eis, oder? Nicht unbedingt: Es gibt eine Pinguinart, die ohne Eis sogar glücklicher zu sein scheint. Japanische Wissenschaftler haben untersucht, welche Vorteile die Klimaveränderung für sie hat.**

Die Temperaturen steigen, das Eis auf der Erde **schmilzt**. Für viele Tiere, die im Eis leben, ist das eine große Gefahr. Nicht aber für die Adeliepinguine in der **Antarktis**: Sie **vermehrten sich** besonders stark, wenn es weniger Eis gibt. Lange war unklar, warum das so ist. Doch jetzt haben Wissenschaftler aus Japan das **Rätsel** gelöst.

Die **Forscher** haben diese Pinguinart mehrere Jahre lang mit Videokameras und **GPS-Geräten** beobachtet. Die Vögel leben in einem Gebiet, das normalerweise von Eis **bedeckt** ist. Aber in den Jahren 2016/2017 **brach** ein großer Teil des Eises in der Antarktis **ab** und es entstand eine große, offene Wasserfläche.

Für die Pinguine ist das ein Vorteil: Sie können nämlich viel besser schwimmen als laufen, und wenn kein Eis da ist, ist der Weg zum Wasser und damit zur **Nahrung** kürzer. Besonders ihre Lieblingsspeise finden sie beim **Tauchen** nun in großen Mengen: **Krill**. Denn die **Algen**, von denen sich der Krill ernährt, bekommen mehr Sonnenlicht und wachsen deshalb sehr gut. Das bessere **Nahrungsangebot** sorgt dafür, dass Pinguin**küken** sich schneller entwickeln und erwachsene Pinguine durchschnittlich 500 Gramm mehr wiegen.

Yuuki Watanabe, der die Untersuchung geleitet hat, fasst zusammen: „Es **stellte sich heraus**, dass Pinguine mit weniger Meereis glücklicher sind.“ Ganz weit im Süden gibt es also doch ein paar **Gewinner** der Klimaveränderung – auch wenn der Rest der Welt unter den steigenden Temperaturen leidet.

*Autorinnen: Hannah Fuchs, Anja Mathes  
Redaktion: Suzanne Cords*



# Deutsch Aktuell

Top-Thema – Manuskript

---

## Glossar

**Pinguin, -e** (m.) – ein Vogel, der nicht fliegen, aber sehr gut schwimmen kann

**Art, -en** (f.) – hier: alle Tiere, die gleich sind; die Spezies

**Wissenschaftler, -/Wissenschaftlerin, -nen** – jemand, der in der Forschung arbeitet

**schmelzen** – durch Wärme flüssig werden

**Antarktis** (f., nur Singular) – die kalte Region im Süden der Welt

**sich vermehren** – hier: in der Anzahl oder Menge größer werden

**Rätsel, -** (n.) – hier: eine Frage, auf die man noch keine Antwort gefunden hat

**Forscher, -/Forscherin, -nen** – jemand, der wissenschaftlich arbeitet

**GPS-Gerät, -e** (n.) – ein Gerät zur Navigation und Orientierung mithilfe von Satellitensignalen

**etwas bedecken** – so über etwas liegen, dass man es nicht mehr sehen kann

**ab|brechen** – hier: sich von etwas lösen und nach unten fallen

**Nahrung** (f., nur Singular) – etwas, das man essen oder trinken kann

**tauchen** – unter Wasser schwimmen

**Krill** (m., nur Singular) – kleine Tiere, die im Wasser leben

**Alge, -en** (f.) – eine Pflanze, die unter Wasser wächst

**Nahrungsangebot** (n., nur Singular) – das, was man an einem Ort zu essen findet

**Küken, -** (n.) – ein Vogelbaby; hier: ein Pinguinbaby

**sich heraus|stellen** – klar werden

**Gewinner, -/Gewinnerin, -nen** – hier: jemand, der Vorteile von etwas hat